

Platte EUROPIR® zur Wärmedämmung von Decken, Fundamenten und Flachdächern.

CHEMISCHE BEZEICHNUNG	Polyisocyanurat-Hartschaum (PIR).
FUNKTION	Wärmedämmplatte für die Wärmedämmung von Decken, Fundamenten und Flachdächern.
TECHNISCHE ANFORDERUNGEN	<p>Vor Licht/UV schützen.</p> <p>Längerer Kontakt mit Wasser oder Feuchtigkeit kann zu einer Durchnässung der Oberfläche der Platten führen; in diesem Fall wird eine Trocknung empfohlen.</p> <p>Bei Lagerung im Freien nicht direkt auf dem Boden lagern, sondern Unterlagen wie z.B. Paletten verwenden.</p> <p>Die Oberflächen der Platten vor der Montage mit einer Bürste oder einem Pinsel abstauben.</p>
INFORMATIONSDATEN	<p>Wärmedämmplatte aus Polyisocyanurat-Hartschaum (PIR) ohne Verkleidung.</p> <p>Länge 1000 mm</p> <p>Breite..... 500/1000/1200 mm</p> <p>Höhe..... 20-200 mm</p> <p>Farbe..... gelblich</p> <p>Brandschutzklasse E (Euroklasse) PN EN 13165, EN 13501-1</p> <p>Deklariertes Wärmeübergangskoeffizient (λ_d):</p> <p style="padding-left: 100px;">d<80 mm $\leq 0,025$ W/mK</p> <p style="padding-left: 100px;">80≤d<120 mm..... $\leq 0,024$ W/mK</p> <p style="padding-left: 100px;">d≥120 mm..... $\leq 0,023$ W/mK PN EN 13165, EN 12667</p> <p>Druckfestigkeit ≥150 kPa PN EN 13165, EN 826</p> <p>Reißfestigkeit ≥120 kPa PN EN 13165, EN 1607</p> <p>Gehalt an geschlossenen Zellen >90 % PN EN 13165, ISO 4590</p>

Kurzfristige Wasseraufnahmefähigkeit bei teilweisem Eintauchen	<0,15 kg/m ² PN EN 13165, EN 1609
Langfristige Wasseraufnahmefähigkeit bei teilweisem Eintauchen	<0,32 kg/m ² PN EN 13165, EN 12087
Langfristige Wasseraufnahmefähigkeit bei vollständigem Eintauchen	<1,7 % (vol./vol.) PN EN 13165, EN 12087
Formstabilität (Länge, Breite/Stärke) 70°C/90% RH	≤2 / ≤6 % PN EN 13165, EN 1604
Formstabilität (Länge, Breite/Stärke) -20°C.....	≤0,5 / ≤2 % PN EN 13165, EN 1604
Betriebstemperatur	120 bis +120°C

VERWENDUNG

Platten EUROPIR® ohne Verkleidung aus PIR-Hartschaum für die Wärmedämmung von Fußböden, Decken und Fundamenten sowie von Dachböden und Flachdächern.

Wärmedämmung und Thermomodernisierung von Wänden von:

- Wohngebäuden
- Sportanlagen und öffentlichen Einrichtungen
- Geschäfts- und Dienstleistungsgebäuden
- Bürogebäuden
- Passivhäuser und energiesparenden Gebäuden